



Neue Feuerstelle in Hundwil feierlich eröffnet

Vergangenen Samstag wurde die neue Feuerstelle in Hundwil mit dem APPKB-Holzkaat feierlich eröffnet. Die Feuerstelle beim «Kindergartenplätzli» befindet sich hinter dem Schulhaus Mitledi an idyllischer Lage.



Die neue Feuerstelle beim «Kindergartenplätzli» und der nachhaltig gebaute Holzunterstand bilden das Herzstück des Projekts. Den Besucherinnen und Besuchern steht somit eine Grillmöglichkeit sowie Brennholz vor Ort zur Verfügung. Errichtet wurde die Feuerstelle von zahlreichen Helfenden des Verkehrsvereins Hundwil. Der Unterstand wurde von Lernenden der Appenzeller Holzfachschule in Teufen gebaut, die ihr handwerkliches Können in das Projekt eingebracht haben.

Wir verwenden Cookies, um Inhalte und Anzeigen zu personalisieren, Funktionen für soziale Medien anbieten zu können und die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Außerdem geben wir Informationen zu Ihrer Verwendung unserer Website an unsere Partner für soziale Medien, Werbung und Analysen weiter. Unsere Partner führen diese Informationen möglicherweise mit weiteren Daten zusammen, die Sie ihnen bereitgestellt haben oder die sie im Rahmen Ihrer Nutzung der Dienste gesammelt haben.

Für Markus Knöpfel, Präsident des Verkehrsvereins Hundwil, soll es ein Ort sein, um die Natur zu geniessen und gemeinsam wertvolle Zeit zu verbringen. Er dankte der Appenzeller Kantonalbank (APPKB) und Appenzellerland Tourismus für die Koordination, den Grundeigentümern fürs Bereitstellen der Fläche, der Holzfachschule und ihren Lernenden für die handwerkliche Arbeit und allen Helfenden für die tatkräftige Unterstützung.

Datenschutzlink

Fünfter von sechs Holzunterständen realisiert

Die Feuerstelle in Hundwil ist die fünfte von insgesamt sechs Feuerstellen in den Kantonen Appenzell Innerrhoden und Ausserrhoden, welche die APPKB anlässlich ihres 125-jährigen Bestehens mit einem Holzunterstand ausrüsten lässt.

[Details zeigen](#) >

Kantonalbank schafft bleibende Werte für die Region

Mit dem Jubiläumsprojekt möchte die APPKB einen nachhaltigen Beitrag für die Region leisten. «Mit bald je drei Feuerstellen in Ausser- und Innerrhoden sind wir in der ganzen Region präsent. Besonders freut mich, dass aus unserem Engagement etwas Bleibendes entstanden ist, das von der Bevölkerung genutzt und genossen werden kann.», sagt Ueli Manser, Direktor der APPKB. Auch die Zusammenarbeit mit der Appenzeller Holzfachschule entspricht diesem Gedanken: Die Projekte fördern die regionale Wertschöpfung und bieten jungen Berufsleuten die Möglichkeit, ihr Können an einem nachhaltigen Projekt zu zeigen.

Mehr zum Projekt unter appkb.ch/aktiv